

---

Subject: 23 Jahre und extremer Haarausfall?

Posted by [Marc84](#) on Tue, 01 Jul 2008 15:26:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So Kinder, langsam bekomme ich eine nicht gerade kleine Krise...

Im vorderen Drittel meines Kopfes, sowie an den vorderen Seiten bis runter zu den Ohren lichtet sich mein Haar seit einigen Wochen extrem, sprich wenn ich mir kurz über Kopf durch die Haare streiche, fallen mindestens ca. 10 Haare auf den Tisch, allerdings kann ich auch über'm Nacken gerne einige rausziehen, ohne dass es weh tut etc. An jedem Haar findet sich aber so etwas wie eine kleine weiße Wurzel, teilweise sogar recht groß.

Vorbelastet durch Familie bin ich keineswegs, alle Verwandten sind nie über NW2 rausgekommen, selbst mein Vater mit annähernd 70 hat noch relativ viele Haare; mein Bruder, der 3 Jahre älter ist, hat auch sehr dichtes Haar.

Seit ca. 2 Jahren juckt meine Kopfhaut sehr stark, sprich ich habe mir selbige schon sehr oft wundgerieben. Bin dann damals zum Hausarzt, der mir eine Art Salbe gab, mit der das Problem kurzzeitig gelöst war, allerdings auf Dauer auch nicht. Später gab er mir erneut das Zeug ohne mir zu sagen, wo denn das Problem ist, aber mit der Zeit gewöhnt man sich leider an das ständige Jucken.

Inzwischen fehlen mir wie gesagt sehr sehr viele Haare, sprich man kann im vorderen Drittel schon die Kopfhaut durchschimmern sehen, was mich halb umbringt.

Der erste Arztbesuch beim Hausarzt folgte dann vor ca. 4 Wochen. Dieser nahm mir Blut ab und machte eine Haarwurzelanalyse. Ergebnis war, dass es nicht erblich sei, jedoch mein Testosteronspiegel zu hoch sei (angeblich sind 1-8 normal, ich hätte 9,5). So richtig glauben mochte ich dem nicht, da mein Testosteronspiegel sicher nicht erst seit wenigen Monaten so hoch ist, schließlich gehts mir mit Frauen seit ich 16 war sehr gut. Er verschrieb mir Eil-Cranell alpha und schickte mich nach Hause. Meine im Nacken teilweise aufgeriebene Kopfhaut interessierte ihn ebensowenig, wie mein Beklagen extrem trockener und schuppender Kopfhaut überall.

Zu Hause durchforstete ich erst einmal stundenlang das Internet und entsprechende Foren, wobei mir langsam bewusst wurde, dass weder Eil-Cranell viel bringen wird, noch dass das alles irgendwie einen Sinn macht.

Am Donnerstag gehe ich nun endlich zu einem anderen Hautarzt, leider auf eigene Kosten, da die Kasse angeblich nicht so oft entsprechende Untersuchungen bezahlt.

Hat vielleicht jemand eine Idee was es sein könnte, außer einfach zu sagen es sei erblich bedingter Haarausfall?

Danke

---